

Preisträger-Tipp: "In Mitarbeiter zu investieren, ist nachhaltig"

BBA Award online verliehen – Sesotec aus Freyung-Grafenau siegt in der Kategorie "über 100 Mitarbeiter" – Erstmals Ehrung für junge Unternehmen

👤 Mirja-Leena Zauner 🕒 13.11.2021 | Stand 12.11.2021, 23:09 Uhr



Für nachhaltige Unternehmensführung ausgezeichnet: Das Bayerwald-Unternehmen Sesotec mit CFO Jan Hülsmann (l.) und CEO Joachim Schulz. –Foto: PNP

Passau/Waldkirchen/Linz. Nachhaltigkeit ist in aller Munde: Unternehmen, denen Nachhaltigkeit aber nicht bloßes Lippenbekenntnis ist, sondern ihr besonderen Ausdruck in der Unternehmensausrichtung verleihen und erfolgreich damit sind, wurden nun ausgezeichnet. Zunächst im Modehaus Garhammer in Waldkirchen geplant, fand die Preisverleihung des Best Business Awards 2021 aufgrund der angespannten Corona-Lage im virtuellen Raum statt.

Der Verein Best Business Association fördert die Stärkung der Europaregion Donau-Moldau und initiiert Veranstaltungen, die zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und zum Standortmarketing beitragen. Die Schirmherrschaft der Preisgala hatten die Präsidentin der oberösterreichischen Wirtschaftskammer, Doris Hummer, und Wissenschafts- und Kunstminister Bernd Siblner inne. "Die Preisträger haben bewiesen, wie sich unternehmerischer Geist, verantwortungsbewusstes Denken und Handeln erfolgreich verbinden lassen", kündigte BBA-Präsident und Initiator des Unternehmernetzwerks, Rudi Fellner, den etwa 80 zugeschalteten Teilnehmern der Online-Gala an. Modehaus-Chef Johannes Huber als virtueller Gastgeber betonte, dass sich vor allem in der Krise zeige, wer ein guter Unternehmer sei. Für gutes Netzwerken indes gebe es kein besseres Beispiel als Rudi Fellners Best Business Association.

DIE PREISTRÄGER

- **Start-ups:** Erstmals wurden in diesem Jahr Preise speziell für Start-ups vergeben. 18 Jungunternehmen hatten sich beteiligt. Jaroslava Pongratz, Netzwerkmanagerin Bayern-Böhmen, stellte die Gewinner vor. Den ersten Preis erhielt "**Pansatori**" aus Braunau in Oberösterreich, die sich auf die Entwicklung und den Vertrieb von Medizinprodukten spezialisiert haben und insbesondere bei Tinnitus Abhilfe leisten. Der zweite Preis ging an den Softwareentwickler **Appventure** aus Pracktenbach (Landkreis Regen) mit Geschäftsführer Stephan Wühr. Drittplatzierter ist **Fishcon** aus Linz, die Fischwanderhilfen anbieten.
- Der BBA Award für Unternehmen **bis 30 Mitarbeiter:** In dieser Kategorie gingen die ersten drei Preise nach Oberösterreich. Jury-Sprecher Dr. Klaus Pirklbauer beglückwünschte den Erstplatzierten, **Audio Mobil Elektronik** aus Braunau, "ein Unternehmen, das für die Zukunft der Mobilität brennt und mit Kunden wie Rolls Royce erfolgreich weit über die Europaregion hinaus ist". Den zweiten Platz belegt die **Pigmentsolution** aus Regau im oberösterreichischen Vöcklabruck, Platz 3 machte **X-Net Services** aus Linz.
- **Unternehmen mit 31 bis 100 Mitarbeitern:** In dieser Kategorie ist der Brillenhersteller Pomberger aus Bad Goisern am Hallstätter See

im Salzkammergut Sieger. Laudator Alexander Schreiner, Hauptgeschäftsführer der IHK-Niederbayern, lobte die vielen Alleinstellungsmerkmale des Unternehmens, nicht nur bezogen auf die hippen Brillenfassungen, sondern auf die hochprofessionelle Führung in allen Bereichen. Pombergers ökonomische Nachhaltigkeit sei vorbildhaft, so Schreiner.

Platz zwei geht an **ZKV** aus Teisnach (Landkreis Regen), Marktführer in der industriellen Verkabelung. Platz 3 holte wiederum ein oberösterreichisches Unternehmen, das seine Kraft aus der Tiefe der Erde schöpft: die **Schärddinger Granit Industrie GmbH**.

● **Über 100 Mitarbeiter:** Hier ging der erste Preis nach Niederbayern, an **Sesotec** mit Hauptsitz in Schönberg (Lkr. Freyung-Grafenau) und weltweit 540 Mitarbeitern. Laudator Dr. Georg Haber, Präsident der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz: "Seit 1976 entwickelt und baut Sesotec zur Fremdkörperdetektion und Materialsortierung für unterschiedliche Anforderungen und hilft den weltweiten Kunden nicht nur lebensmittelsicher herzustellen und dabei weniger zu verschwenden, sondern auch, eine nachhaltige und umweltschonende Kreislaufwirtschaft aufzubauen. Die Vision: Weltweit bevorzugter Anbieter von Produkten und Dienstleistungen im Bereich der Inspektion und Sortierung zu sein. Wertvolles zu erhalten und den Planeten zu schonen, haben sich die Führung und die Mitarbeiter der Sesotec zum Auftrag gemacht." Es werde, so Haber, konsequent am Standort investiert. All dies führe zu eindeutiger Bewertung. Sesotec lasse sich durch nichts abhalten, auch während der Coronakrise seien die Produktionsprozesse stabil gewesen, sagte Haber. Jan Hülsmann, als Finanzchef in der Geschäftsführung tätig, freute sich über den Erfolg und gab den zugeschalteten Unternehmern vor allem einen Tipp: "Am nachhaltigsten ist es, in Mitarbeiter zu investieren und ein gutes Miteinander zu haben. Denn das führt dazu, dass wir stark gewachsen sind und stark weiter wachsen können."

Der 2. Platz geht an **Grote Industries** mit Hauptsitz in den USA, weltweit als Entwickler, Hersteller und Vermarkter für Fahrzeugbeleuchtung und Sicherheitssysteme führend. Das traditionsreiche Unternehmen hat einen Sitz in Straubing. Platz 3 belegt **Wattline** aus Ruderting (Landkreis Passau). Wattline gehört zur Praml-Unternehmensgruppe und ist eine unabhängige Einkaufsgemeinschaft für Strom und Gas, die für dauerhaft günstige Energiepreise einsteht. "Energieversorgung und Umweltschutz gehören für uns zusammen", sagte Bereichsleiter Philip Gutschke bei der Preisverleihung.

Mirja-Leena Zauner
